

7. Handelsblatt Jahrestagung


Erneuerbare Energie 2016

12. und 13. September 2016, Steigenberger Hotel Am Kanzleramt, Berlin

ENERGIEWENDE 2.0

DAS GANZE BILD: +++ Sektorkopplung +++ Speichertechnologien
+++ Digitalisierung +++ Effizienz +++ Business Booster

Sichern Sie sich
jetzt den
Frühbucherrabatt
bis 1. Juli 2016

 erneuerbare-energien-tagung.de
#hberneuerbare

Konzeption und Organisation:

EUROFORUM
an informa business

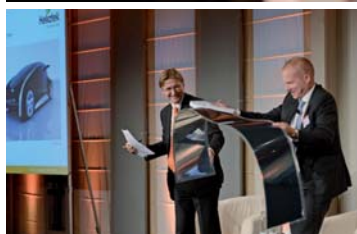
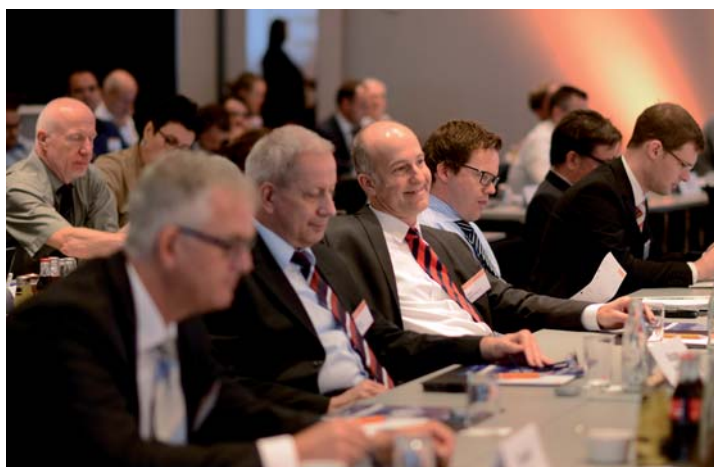
Handelsblatt
Substanz entscheidet.

Sechs Gründe zur Teilnahme

- 1 NACHHAKEN**
Politischer Diskurs
- 2 ANTREIBEN**
Erfolgsprojekte der Branche
- 3 VORAUSSCHAUEN**
Formate zu Zukunftstechnologien
- 4 AUSTAUSCHEN**
Angebot an die gesamte Energiebranche
- 5 MEINUNG SAGEN**
Kontroverse Diskussionsrunden
- 6 GAS GEBEN**
New Energy Start-Ups

Netzwerken Sie mit:

- Mitgliedern des Vorstandes und der Geschäftsführung, Direktoren und Entscheidungsträgern der Energieversorgungsunternehmen
- Stadtwerken
- Pionieren der Erneuerbaren Branche
- Netzbetreibern
- Anlagenbetreibern, Anlagenherstellern und -zulieferern
- Projektierungsgesellschaften
- Investoren, Banken und Versicherungen
- Rechts-, Wirtschafts- und Unternehmensberatungen



Strategisch, ökonomisch und politisch: Die Erneuerbaren prägen das Energiesystem. Erneuerbare Energien sind Teil jeder strategischen Entscheidung.

Die Konferenz bietet Ihnen eine einzigartige Plattform, die Zukunft mit den wichtigsten Akteuren der Energiewirtschaft gewinnbringend zu gestalten.

Vorsitzende der Konferenz

Prof. Dr. Uwe Leprich, Leiter Abteilung Klimaschutz & Energie,
Umweltbundesamt, Dessau
Klaus Stratmann, stellvertretender Leiter Hauptstadtbüro,
Verlagsgruppe Handelsblatt, Berlin

9.30 CHECK IN UND NETWORKING

**Der Bilderrahmen:
Politische und wirtschaftliche
Zielsetzungen**

10.00 **AUFTAKT**
**Energiewelt 2016, 2020, 2025:
Wie Erneuerbare das Energiesystem verändern (werden)**

10.30 **IMPULS UND PODIUM**
**Moderne Industriepolitik
für Erneuerbare Technologien unter dem EEG**
Hermann Albers, Vizepräsident, Bundesverband Erneuerbare
Energie e.V. und Präsident, Bundesverband WindEnergie e.V., Berlin

10.40
Nachgehakt: sind Erneuerbare noch auf Kurs?
■ Das richtige Tempo für den Ausbau
■ Was bringt die EEG-Novelle?
■ Argumente für Verlangsamung im Check
■ Sind die Ausbauziele in Gefahr?
■ Diskrepanz zwischen Erneuerbaren-Ausbau und
notwendiger Systemtransformation
Hermann Albers, Vizepräsident, Bundesverband Erneuerbare
Energie e.V. und Präsident, Bundesverband WindEnergie e.V., Berlin
Barbara Minderjahn, Geschäftsführerin, VIK Verband
der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft e.V., Essen

11.25 NETWORKING BREAK

11.55
Strategie-Update zur EEG Novelle 2016
„Die neuen Ausschreibungsmodelle können einerseits zu
mehr Effizienz führen. Andererseits könnte die Dynamik
des Ausbaus nachlassen und gleichzeitig die fehlende
Synchronisierung mit dem Netzausbau verschärfen.“
Dr. Michael Ritzau, Geschäftsführer, B E T Büro für Energiewirt-
schaft und technische Planung GmbH, Aachen

EXPERTEN-INTERVIEW

12.15
**Nach der Verabschiedung
ist vor dem Start der Ausschreibungsrunden –
Die wichtigsten Antworten zur EEG Novelle 2016**
Carsten Bartholl, Leiter Industry Group Energy, Taylor Wessing,
Hamburg – im Dialog mit einem Vertreter der Energieversorger

**Das ganze Bild: Netze,
Speicher, Effizienz und Wärme
sowie Kopplung der Sektoren**

12.35 **VORTRAG MIT AUDIOVISUELLER UNTERSTÜTZUNG**

Die Kraft zum Wechsel: POWER TO CHANGE
„Eine echte Energiewende wird behindert. Sie wird
in der zur Verfügung stehenden Zeit, also maximal bis
2030, nur durch eine massive Bewegung von unten –
eine Energierbellion – zustande kommen.“

Carl-A. Fechner, Regisseur und Produzent,
Filmproduktion, fechnerMEDIA GmbH, Immendingen



13.05 **HIGHLIGHT**
Die urbane Energiewende

„Die Erneuerbaren Energien benötigen die Marktinte-
gration und die Sektorkopplung, um erfolgreich zu sein.“

Dr. Susanna Zapreva, Vorstandsvorsitzende,
enercity - Stadtwerke Hannover AG, Hannover

13.35 MITTAGSPAUSE



Leprich



Stratmann



Albers



Minderjahn



Ritzau



Bartholl



Fechner



Zapreva

15.05

**Hat Deutschland die Innovationsführerschaft in der Energiewende verloren?
Effiziente und sichere Speicher als Treiber**



„Die Energiewende ist zukünftig vom Managen der Verfügbarkeiten geprägt. Technologien zu Dezentralität und Energiespeichern sind der Schlüssel, die verlorene Innovationsführerschaft zurück zu gewinnen.“

Detlef Neuhaus, CEO, SOLARWATT GmbH, Dresden

15.25

**Im Übergang:
Energiewende noch stark kohlelastig –
sind Gaskraftwerke eine pragmatische Übergangslösung?**



Dr. Patrick Graichen, Direktor, Agora Energiewende, Berlin

15.45

**Speicher für Offshore.
Weitergedacht.**



Matthias Puchta, Abteilungsleiter Energiespeicher, Fraunhofer IWES e.V., Kassel

16.05

**Bioenergie und Sektorkopplung:
Wie werden sie entscheidende
Elemente für die Energie- und Verkehrswende?**



Daniel Hölder, stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes, Bundesverband BioEnergie e.V. (BBE), Bonn

16.25

**Theoretischer Wert oder
disruptiver Ansatz: 80% Strom- und
Wärmeautarkie durch PV und Wind**



„Alles elektrisch – die Wärmeintegration kann die Energiewende vereinfachen und beschleunigen.“

Prof. Dr. Thomas Weyh, Inhaber des Lehrstuhls für Elektrische Energieversorgung, Universität der Bundeswehr, München

Dr. Richard Eckerle, Akademischer Direktor am Lehrstuhl für Elektrische Energieversorgung, Universität der Bundeswehr, München

16.45

NETWORKING BREAK

17.15

BUSINESS MATCH

**Start-Ups mit Energie –
interaktiver Austausch zwischen etablierten
Unternehmen und Start-Ups**

Die Erneuerbaren-Branche hat sich schon immer durch Entdeckergeist, Unternehmertum, Zielstrebigkeit und die Fähigkeit zum Wandel ausgezeichnet. Start-Ups spielen darin eine immer wichtigere Rolle, sowohl als Technologietreiber als auch als Ideengeber. Sie sind ambitioniert und überzeugt davon, das Energiesystem der Zukunft aktiv mitzugestalten. Bastian Halecker von Start-up Tour Berlin unterstützt die Zusammenführung von Etablierten mit Start-Ups, um u.a. die Frage zu beantworten: Wie lässt sich die Kraft der Großen mit der Agilität der Kleinen sinnvoll verbinden?

Bastian Halecker, Gründer und Organisator, Start-up Tour Berlin



18.00

BLICK IN DIE ZUKUNFT

**E-Island
Konzept für offshore Energiespeicher**

Frank Verschraegen,
Projektleiter Energy Storage, DEME, Zwijndrecht, Belgien



18.15

ENDE DES ERSTEN KONFERENZTAGES

EUROFORUM lädt Sie herzlich ein, ...

... den Konferenztag gemeinsam ausklingen zu lassen.



Neuhaus



Graichen



Puchta



Hölder



Weyh



Eckerle



Halecker



Verschraegen

9.00

KEYNOTE

Klimaschutzplan 2050 und die Rolle des Ausbaus Erneuerbarer Energien

Referent in Absprache

Zukunftsmarkt Investitionen in Erneuerbare

9.40

Steigende Nachfrage nach grünem Strom: Wie wird für ein Energieunternehmen ein Geschäft daraus?

Anja-Isabel Dotzenrath, Member of the Board,
E.ON Climate & Renewables GmbH, Essen

10.10

Strategien und Kooperationen zum Aufbau eines Erneuerbaren-Portfolios

Dr. Markus Hakes, Geschäftsführer,
Trianel Erneuerbare Energien GmbH & Co. KG, Aachen

10.40 Q & A

10.55 NETWORKING BREAK

11.25

Wind und Mee(h)r: mit Erneuerbaren die Energiewende in der eigenen Erzeugung schaffen

Dirk Güsewell, Bereichsleiter Erzeugung/Portfolioentwicklung,
EnBW Energie Baden-Württemberg AG, Karlsruhe

Technologien und Entwicklungen in den Erneuerbaren-Sparten

11.55

Technologie, Wertschöpfung und Märkte – wo steht die deutsche Solarwirtschaft?

„Vor allem durch die Solarenergie rückt ein immer größerer Teil der Stromversorgung hinter den Zähler. Das macht neue Geschäftsmodelle möglich und alte überflüssig.“

Dr. Holger Krawinkel, Leiter der Stabsabteilung Customer Experience und Innovation, MVV Energie AG, Mannheim

12.25

Solar – Da ist noch mehr drin: Neue Ansätze und Gestaltungsmöglichkeiten für Solar-Technologien

Prof. Dr. Eicke R. Weber, Leiter, Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE, Freiburg

12.55 Q & A

13.10 MITTAGSPAUSE

New Tech | Digitalisierung | Start-Ups

14.10

Dezentraler, flexibler, verbraucherfreundlicher: Erneuerbare und Digitalisierung als perfekte Liaison

Carsten Pfeiffer, Leiter Politik & Strategie,
Bundesverband Erneuerbare Energie e.V., Berlin
Hanno Schoklitsch, Geschäftsführender Gesellschafter,
Kaiserwetter Energy Asset Management GmbH, Hamburg
Jürgen Stetter, Lighthouse Lead Big Data & Lighthouse
Lead Disruptive Digital, Innovation Hub - RWE AG, Essen



15.00

TECHNOLOGY & INNOVATION SUM UP

„Einer alleine kann es nicht mehr machen. Wie geht es weiter?“

Grüne Technologien: Wo geht die Reise hin?
Welches Format hat Potential?

Thomas Andrae, Director, 3M New Ventures, Berlin

15.30 ZUSAMMENFASSUNG & ABSCHLUSSDISKUSSION

16.00 ENDE DER 7. HANDELSBLATT JAHRESTAGUNG



Dotzenrath



Hakes



Güsewell



Krawinkel



Weber



Pfeiffer



Schoklitsch



Stetter



Andrae

Sponsoring & Ausstellung: Treffen Sie unsere Partner vor Ort.

Digital Partner

TaylorWessing

Taylor Wessing ist mit über 1.200 Anwälten an 30 Standorten in Europa, den USA, dem Mittleren Osten und Asien vertreten und bietet Unternehmen aus aller Welt integrierte Rechtsberatung. Wir verstehen die grundlegenden Veränderungen, die der Energiemarkt derzeit durchläuft, und können auf eine langjährige Begleitung von Unternehmen der Branche zurückblicken – von Öl, Gas, Kohle und Müllverbrennung über On- und Offshore-Windparks bis hin zu Photovoltaik, Wasserkraft, Geothermie und anderen Formen erneuerbarer Energien. Unser erfahrenes Team berät Energieversorger und -erzeuger, Anlagen- und Komponentenhersteller, Öl- und Gasunternehmen, Investoren, Projektentwickler, private Geldgeber oder Banken auf allen Stufen der Wertschöpfungskette. Wir beraten bei der Projektentwicklung und -finanzierung, im Anlagenbau, im Zusammenhang mit Energielieferung und Regulierung ebenso wie bei Transaktionen.

Taylor Wessing Partnerschaftsgesellschaft mbB

Am Sandtorkai 41, 20457 Hamburg | www.taylorwessing.com

Partner



1993 in Dresden gegründet und 2012 als Integrierter Energiesystemanbieter neu ausgerichtet, stellt **SOLARWATT** seit Jahren seine Systemkompetenz immer wieder unter Beweis, auch im Rahmen diverser Kooperationen u.a. mit BMW i, Bosch/Junkers und zuletzt E.ON, bei der SOLARWATT den „Aura“ Speicher liefert. Leitsatz des Unternehmens ist die Steigerung des PV-Strom Eigenverbrauchs im Haushalt oder Kleingewerbe, ob durch den SOLARWATT Energy Manager oder den in 2015 prämierten revolutionären Stromspeicher „MyReserve“ der u.a. durch seinen modulartigen Aufbau, höchste Batterie- und Gesamtsystem-Effizienz, sowie durch kürzeste Reaktionszeiten und schnellste Montage zur Benchmark unter Heimspeichern avanciert ist.

SOLARWATT GmbH

Maria-Reiche-Straße 2a, 01109 Dresden | www.solarwatt.de

Unternehmenspräsenz



B E T leistet seit nahezu drei Jahrzehnten hoch qualifizierte Beratung für die Energie-, Wasser- und Infrastrukturwirtschaft. Mit rund 70 Experten unterstützen wir Kunden in allen Netz-Themen, vom operativen Netzbetrieb bis hin zur Asset-Strategie, in Projekten zu Erzeugung, Handel, Portfoliomanagement und Vertrieb sowie in klassischen Managementberatungsthemen wie Strategiefindung, Unternehmenssteuerung und Organisations- und Personalentwicklung. Eine interdisziplinäre Besetzung der Projektteams garantiert unseren Kunden eine enge Verzahnung von Beratungskompetenz.

B E T Büro für Energiewirtschaft und technische Planung GmbH

Alfonsstraße 44, 52070 Aachen | www.bet-aachen.de



Kaiserwetter ist ein unabhängiger Dienstleister für das Asset-, Portfolio- sowie Risk-Management von Energieparks. Das Hamburger Unternehmen betreut 470 MW Solar- und Windparks in Deutschland, Spanien, Frankreich und Polen.

Kaiserwetter Energy Asset Management GmbH

Neuer Wall 52, 20354 Hamburg | de.kaiserwetter.eu

Nutzen Sie diese unabhängige Tagung als Plattform!

Gastgeber eines Social Events

Ihnen ist das persönliche Networking am Wichtigsten? Dann übernehmen Sie eine Gastgeberrolle. Als Gastgeber eines Social Events (z.B. Dinner, Motto-Abendveranstaltung, Business-Breakfast oder -Lunch) treten Sie ungezwungen, aber dennoch professionell an die entscheidenden Führungskräfte heran. Wir unterstützen Ihr Kontaktmanagement und sorgen für den entsprechenden Rahmen. Das gemeinsame Event wird Ihren Kunden von morgen in positiver Erinnerung bleiben.



Aussteller

Als Aussteller präsentieren Sie Ihre Produkte und Dienstleistungen im Rahmen der Veranstaltung. Zentrale Ausstellungsflächen im Veranstaltungsbereich bieten eine hohe Frequenz und gute Kontaktmöglichkeiten. Von der Planung über die Präsenz auf der Konferenz bis hin zur Nachbereitung unterstützt EUROFORUM Sie bei der Umsetzung Ihrer Ausstellungsideen.



Content Partner

Als Content Partner bieten wir Ihnen zahlreiche Möglichkeiten, einem interessierten Zielpublikum Ihre Expertise zu beweisen. Gestalten Sie einen Workshop, moderieren Sie einen Experten-Talk, veröffentlichen Sie einen Fachartikel im Handelsblatt Journal „Energiewirtschaft“ oder schreiben Sie Beiträge im Handelsblatt Newsletter „Energiewirtschaft“, in unserem Blog und anderen Social Media Kanälen. Darüber hinaus können wir Sie bei der Vermarktung interessanter Studien aus Ihrem Hause unterstützen.



Innovation Partner

Start-Ups treiben das Innovationstempo und stehen für neue Ideen. Als Innovation Partner bringen wir Sie in direkte Verbindung mit diesen Impulsgebern und präsentieren Sie als Wegbereiter für neue Ideen. Sie treten als Moderator des Business Match in Erscheinung und können Ihr Unternehmen prominent in Szene setzen.



Kommen wir ins Gespräch!

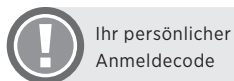
Wir stehen Ihnen für Fragen und maßgeschneiderte Leistungsangebote zur Verfügung.

Kirsten Link, Sales Manager
Telefon: +49 (0)211.9686 – 3711
kirsten.link@euroforum.com

Silvia Strobl-Timm, Sales Manager
Telefon: +49 (0)211.9686 – 3705
silvia.strobl-timm@euroforum.com

Medienpartner





Ihr persönlicher
Anmeldecode



Erneuerbare Energie 2016

7. Handelsblatt Jahrestagung | 12. und 13. September 2016, Berlin



www.erneuerbare-energien-tagung.de/anmeldung
E-Mail: anmeldung@euroforum.com
Telefon: +49 (0)211.96 86 – 33 48

PREISE

* p.P. zzgl. MwSt. [PI200676]

SPAREN SIE € 200	REGULÄRER PREIS
bei Anmeldung bis zum 1. Juli 2016	bei Anmeldung ab dem 2. Juli 2016
€ 2.199*	€ 2.399*

IHR PLUS

- Sie können jederzeit ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer benennen.
- Im Preis ist eine ausführliche Tagungsdokumentation enthalten.
- Auf Wunsch erhalten Sie als Dankeschön für Ihre Teilnahme das Handelsblatt für zwei Monate kostenlos.
- Auf Wunsch erhalten Sie als Dankeschön für Ihre Teilnahme die Zeitung „Energie & Management“ zwei Monate kostenlos.

Abonnieren Sie den monatlichen E-Mail Newsletter und erhalten Sie aktuelle und interessante Informationen zu Ihren Schwerpunktthemen: www.euroforum.de/newsletter

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen finden Sie unter: www.euroforum.de/agb

IHR TAGUNGSHOTEL

Steigenberger Hotel Am Kanzleramt | Ella-Trebe-Straße 5, 10557 Berlin | Telefon: +49 (0) 30.740743-0

Im Tagungshotel steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung.

Bitte nehmen Sie die Zimmerreservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort „Handelsblatt-/Euroforum-Veranstaltung“ vor.

Haben Sie Fragen zur Veranstaltung?
Wir helfen Ihnen gerne weiter.
INFOLINE +49 (0)211/96 86 – 33 48



KUNDENSERVICE UND ANMELDUNG
Ralf Ernst
Kundenberatung/Vertrieb
anmeldung@euroforum.com



KONZEPTION UND INHALT
Dr. Georg Kircher
Conference Director
georg.kircher@euroforum.com

NUTZEN SIE DIESE UNABHÄNGIGE TAGUNG ALS PLATTFORM!

Im Rahmen der Konferenz besteht die Möglichkeit, Ihr Unternehmen und Ihre Produkte zu präsentieren. Fragen zu Sponsoring und Ausstellungsmöglichkeiten beantwortet Ihnen gern:



Silvia Strobl-Timm
Sales Manager
Telefon: +49 (0)211.96 86 – 37 05
silvia.strobl-timm@euroforum.com

DATENSCHUTZINFORMATION. Die EUROFORUM Deutschland SE und die Handelsblatt GmbH verwenden die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen wie der Handelsblatt GmbH zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung Ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail oder Telefax jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 111234, 40512 Düsseldorf widersprechen.



www.twitter.com/energie_live



www.facebook.com/euroforum.de



www.euroforum.de/news

www.erneuerbare-energien-tagung.de